



Freiwillige Feuerwehr Ellenberg 1934 e.V.



Frank Schmidt
Pressewart FFW Ellenberg
Quillerstraße
34302 Guxhagen-Ellenberg
<http://www.ffw-ellenberg.de> ☎ +4915775075456

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ellenberg

Im Jahr 2014 hatte die Feuerwehr einige Veränderungen erleben dürfen.

So stand ein Ringtausch der Feuerwehrfahrzeuge innerhalb der Gemeinde an.

Die Ellenberger Brandschützer erhielten das Löschgruppenfahrzeug aus Guxhagen, somit können sie jetzt mit 9 statt bisher 6 Einsatzkräften ausrücken.

Im Zeitraum von Mai bis Oktober stellten die Ellenberger den Brandschutz für einen Teil Altenbrunslars sicher. Dieser war auf Grund von Bauarbeiten durch die eigene Wehr innerhalb der Hilfsfrist nicht zu erreichen.

Die Fussion der Einsatzabteilungen der Feuerwehr Ellenberg und Büchenwerra ist positiv verlaufen. Alle Kameraden sind in Ellenberg mit offenen Armen empfangen worden. Sie und auch die Mitglieder der Jugendfeuerwehr verstärken die Ellenberger Wehr. So konnte Wehrführer Frank-Guido Schäfer berichten, dass 35 Aktive ihren Dienst in der Einsatzabteilung verrichten (davon 2 Frauen), weiterhin sind von diesen 16 taugliche Atemschutzgeräteträger. Dies ist vorbildlich und keine Selbstverständlichkeit. Für die Aktiven wurden 26 Übungsdienste angeboten, die eifrigsten Teilnehmer waren Bernd Schliestädt, Tim Schliestädt, Christian Maul und Stefan Maul.

Die hervorragende Teilnahme an Lehrgängen und Seminaren wurde vom Wehrführer F.G. Schäfer besonders hervorgehoben. So wurden 2303 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit geleistet, hierzu kommen noch 545 Stunden die zur Unterhaltung und Wartung der technischen Geräte aufgebracht wurden.

Wer rastet der rostet, so wurden 4 reale Einsatzübungen durchgeführt. Es wurden 6 Einsätze abgearbeitet, darunter ein LKW Unfall im Ort sowie der Brand einer Feldscheune am Ortseingang.

Die Tagesalarmsicherheit ist in Ellenberg gegeben, dies belegten die Zahlen der Anwesenden bei den Einsätzen. Der Jugendwart Markus Münner steht der Einsatzabteilung um nichts nach.

Er konnte von 1460 Stunden Jugendfeuerwehrarbeit berichten, diese teilen sich 11 Jungen und 4 Mädchen. Das man gerne nach Ellenberg kommt zeigte auch die Teilnahme von 300 Jugendlichen die an der Jahresabschlusswanderung der Kreisjugendfeuerwehr im Dezember teilgenommen haben. Für deren leibliches Wohl sorgten die Frauen der Feuerwehrmänner.

Der Bürgermeister Edgar Slawik und der Gemeindebrandinspektor Markus Brandenstein lobten den Zusammenschluss der Einsatzabteilungen Ellenberg und Büchenwerra.

Der Kreisbrandmeister Frank Jacob sprach die Anerkennung zur ehrenamtlichen Tätigkeit aus, dies gilt für die Mitglieder der Einsatzabteilung, der Jugendfeuerwehr sowie auch der Förderer.

Bei allen steht der Mensch im Mittelpunkt.

Beförderungen:

Vincent Opfer und Patrick Schmidt zum Feuerwehrmann, Sebastian Köbberling, Martin Hodapp, Philip Opfer, Markus Pächer, Tim Schliestädt und Dennis Schmidt zum Oberfeuerwehrmann, Stefan Maul zum Hauptfeuerwehrmann.

Ehrungen:

Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Volker Bernhardt geehrt.

Für die Mitgliedschaft im Feuerwehrverein wurden für 25 Jahre Gerhard Wagner, für 40 Jahre Peter Schmoll und für 50 Jahre Reiner Schmidt geehrt.



Bild v.l.:

Heiko Hofmeister - Geschäftsführer Bezirksfeuerwehrverband, Frank Guido Schäfer – Wehrführer, Markus Brandenstein – Gemeindebrandinspektor, Reiner Schmidt – Jubilar 50 Jahre, Gerhard Wagner – Jubilar 25 Jahre, Peter Schmoll – Jubilar 40 Jahre, Markus Pächer – Oberfeuerwehrmann, Jochen Cassel – Vereinsvorsitzender, Tim Schliestädt – Oberfeuerwehrmann, Dennis Schmidt – Oberfeuerwehrmann, Vincent Opfer – Feuerwehrmann, Edgar Slawik - Bürgermeister